

## Produktdatenblatt

# TECFIN Schnellverguss

## Rissanierung auf Silikatharzbasis

- zum Schließen von Rissen in mineralischen Estrichen und Betonböden
- zum Kleben von Reparaturwinkeln und Abgrenzungsschienen

### Produktbeschreibung

#### TECFIN Schnellverguss ist:

- schnellhärtend
- lösemittelfrei
- ungefüllt
- nicht pigmentiert

#### Spezielle Eigenschaften TECFIN Schnellverguss:

- für Bereiche, in denen eine kurze Überarbeitbarkeit der Fläche erforderlich ist
- direkt nach dem Anmischen ist das Material dünn-flüssig und daher sehr gut für schmale Risse geeignet
- Nach ca. 6-8 Minuten (20°C) fängt das Material an dicker zu werden. In pastöser Form ist es ideal für breitere Risse.

### Technische Daten

<b>Farbton:</b>	Komponente A: transparent Komponente B: bräunlich
<b>Dichte:</b>	Komponente A ca. 1,46 g/cm <sup>3</sup> Komponente B ca. 1,12 g/cm <sup>3</sup> bei 23°C / 50% rel. LF
<b>Mischungsverhältnis:</b>	1:1 (nach Volumen)
<b>Auftragsweise:</b>	direkt aus der Flasche
<b>Konsistenz:</b>	bei 23°C bis zu 12 min fließfähig
<b>Festkörper:</b>	100 %
<b>Materialverbrauch:</b>	in Abhängigkeit von Rissbreite und -tiefe 1 Mischung ergibt ca. 600 ml
<b>Verarbeitungszeiten (bei 65 % rel. LF):</b>	ca. 8–12 Minuten bei 20°C (abhängig von der Temperatur)
<b>Überarbeitungszeiten (bei 65 % rel. LF):</b>	ca. 20–30 Minuten bei 23°C (abhängig von der Temperatur)

### Lagerung und Verpackung

<b>Liefereinheit:</b>	0,78 kg (600 ml) jeweils in Rundhalsflaschen mit Spritztüle Karton mit je 5 Flaschen a 300 ml Komp. A und Komp. B inkl. 2 Beutel mit je 20 Stück Wellenverbindern (7 cm)
-----------------------	--

## Produktdatenblatt

# TECFIN Schnellverguss

## Rissanierung auf Silikatharzbasis

- zum Schließen von Rissen in mineralischen Estrichen und Betonböden
- zum Kleben von Reparaturwinkeln und Abgrenzungsschienen

**Lagerzeit:** vom Tag der Produktion 12 Monate  
**Lagerbedingungen:** in original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, frostfrei.  
empfohlene Temperatur: 10 -30°C

### Anwendungshinweise

#### Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, griffig, sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen wie Fetten, Ölen etc. sein. Zur Vorbereitung müssen die Risse ausgefräst, Querschnitte gesetzt und ausgesaugt werden und in die Querschnitte Wellenverbinder eingesetzt werden.

#### Anmischen:

Die Härterkomponente komplett in die Stammkomponente geben und die Flasche verschließen. Anschließend ca. 15 Sekunden intensiv schütteln. Es muss vor dem Auftrag eine gleichmäßige schlierenfreie Masse vorliegen. Die Spitze der Flaschentülle passend zur Rissbreite abschneiden.

#### Applikation:

Direkt nach dem Anmischen ist das Material dünnflüssig und daher sehr gut für schmale Formen geeignet. Nach ca. 6-8 Minuten (20°C) fängt das Material an dicker zu werden. In pastöser Form ist es ideal für breitere Risse.

Nach dem Rissverguss die Oberfläche glatt abziehen und mit feuergetrockneten Quarzsand bis zur vollständigen Sättigung abstreuen.

Für Verklebungen von Profilen und Leisten wird der Reparaturspachtel mit einer geeigneten Zahnleiste auf den Untergrund aufgetragen und die zu verklebenden Teile sofort eingelegt bzw. zusammengefügt und gut angedrückt. Die geklebten Materialien müssen während der Abbindung fixiert werden

Um die Haftung nachfolgender Schichten zu gewährleisten, ist ein vollsattes Abstreuen zwingend erforderlich.

#### Allgemeines:

Die Material-, Luft – und Bodentemperaturen sind zu messen und müssen sich während der gesamten Verlegungs- und Aushärtungszeit zwischen 10°C und 30°C befinden.

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass sich die Untergrundtemperatur 3°C oberhalb der Taupunkttemperatur befindet.

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80% nicht übersteigen. Auf gute Durchlüftung nach der Applikation und während der Erhärtung ist zu achten.

## Produktdatenblatt

# TECFIN Schnellverguss

## Risssanierung auf Silikatharzbasis

- zum Schließen von Rissen in mineralischen Estrichen und Betonböden
- zum Kleben von Reparaturwinkeln und Abgrenzungsschienen

Die Fläche muss während der gesamten Erhärtungsphase vor dem direkten Kontakt mit Wasser geschützt sein.

Bei Einwirkung von UV-Strahlung muss bindemittelbedingt allgemein mit einer gewissen Farbtonveränderung bzw. Kreidung gerechnet werden.

### Reinigung

Zur Reinigung empfehlen wir übliche Reinigungsmittel, welche wir auf Anfrage liefern können.

Bereits erhärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

### Sicherheitshinweise

Das Produkt ist nur für gewerbliche Verwender zugelassen.

Für die sichere Handhabung von Polyurethanen und Härtern empfehlen wir prinzipiell die Beachtung folgender Merkblätter:

Merkblatt M044, Herstellung und Verarbeitung von Polyurethane/ Isocyanate. (Herausgeber: Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie)

Weiterhin sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

#### Entsorgung:

Vollständig erhärtetes Material kann über den Hausmüll entsorgt werden.

Restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Flüssiges Material als Farbabfälle, welche Lösungsmittel oder anderweitige gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen.

### Zur Beachtung

Alle in Bezug auf die Verwendung des Produktes abgegebenen Empfehlungen und Vorschläge erfolgen ohne Gewähr.

Es obliegt dem Kunden selbst, zu überprüfen ob sich das Produkt für den jeweiligen Anwendungszweck eignet und die und die Einsatzbedingungen angemessen sind.